



IHM mit „Land des Handwerks“

Gemeinschaftsstand: Jetzt bewerben

Er ist jedes Jahr ein wahrer Besuchermagnet auf der Internationalen Handwerksmesse (IHM) in München: der Gemeinschaftsstand „Land des Handwerks“. Dort präsentieren sich Vorzeigebetriebe, die für die Vielfalt und das Können des Handwerks in Deutschland stehen. Ab sofort können sich Unternehmen für einen Standplatz im „Land des Handwerks“ bewerben.

Bis zu zwölf Betriebe präsentieren sich

Bis zu zwölf Betriebe finden auf dem Gemeinschaftsstand, der herausragende und außergewöhnliche Betriebe aus dem Handwerk vereint, Platz. Seit ihrer Premiere im Jahr 2012 gehört die Fläche für Messebesucher, Politiker und Journalisten zu den festen Anlaufstellen auf der Leitmesse vom 13. bis 17. März 2019.

Das „Land des Handwerks“ als aufmerksamkeitsstarke Plattform zu nutzen und so das eigene Unternehmen ins Rampenlicht zu stellen, ist eine große Chance.

Die Bewerbung ist bis zum 31. Oktober 2018 möglich. Als Messeorganisation des Handwerks fördert die GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH eine Beteiligung.

■ **Weitere Informationen** gibt es beim Projektreferenten der Internationalen Handwerksmesse Frank Neidlein, Tel. 089/189149111 und unter www.ihm.de/land-des-handwerks

Innovationspfad Digitales Bauen

Veranstaltung am 9. November in Freiburg

Anfang November bietet die Handwerkskammer Freiburg in Kooperation mit der Geschäftsstelle Freiburg der Bauwirtschaft Baden-Württemberg eine Veranstaltung der besonderen Art für Bau- und Ausbaubetriebe an: Beim „Innovationspfad Digitales Bauen“, der am 9. November in der Gewerbe Akademie in Freiburg stattfinden wird, haben Handwerker die Möglichkeit, moderne digitale Techniken zur Unterstützung und Optimierung der Bauabläufe kennenzulernen und auszuprobieren.

Digitale Werkzeuge testen

Auf dem Pfad können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Auswahl der digitalen Werkzeuge kennenlernen und diese auf den entsprechenden Mehrwert für ihr Unternehmen prüfen. Nach einem Impulsvortrag werden 15 verschiedene Stationen durchlaufen, die jeweils ein digitales Werkzeug vorstellen. Die Stationen sind dabei an die typischen betrieblichen Abläufe angelehnt: Von der Kundengewinnung über die Kalkulation, die Auftragsvergabe, die Bauvorbereitung und -durchführung bis hin zu Abnahme und Nachkalkulation werden diverse Bereiche behandelt. Auch die E-Rechnung und der Kundenservice werden berücksichtigt.

An jeder Station können die digitalen Werkzeuge nach einer Einführung selbst getestet werden. Zudem können erste Fragen geklärt werden. Abschließend können gewonnene Erfahrungen und Eindrücke in einem Workshop ausgetauscht werden.

■ **Weitere Informationen** und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.bzb.de/projekte/nationale-projekte/digitales-bauen



Viel los beim Tag des Handwerks: In Freiburg, Offenburg und Lörrach regten viele Aktionen die Besucher zum Mitmachen an. Am Abend feierten zahlreiche Musikfans beim Open-Air-Konzert im Alten Wasserwerk in Lörrach.

Fotos: HWKFR/Felix Risch, HWK FR/Ingrid Vielsack, HWK FR/Jürgen Weisheitinger, HWK FR/Fabienne Schackert

Werkstätten und Konzert unter freiem Himmel

Am Tag des Handwerks präsentierte sich die Wirtschaftsmacht bunt und vielseitig

Es hämmert, sägt, näht und klopft – am 15. September präsentierte sich das Handwerk in seiner ganzen Vielfalt mitten im Herzen von Freiburg, Offenburg und Lörrach. Engagierte Handwerkerinnen und Handwerker zahlreicher Innungen verwandelten zentrale Plätze zu Freiluft-Werkstätten. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit und testeten ihr Geschick in unterschiedlichen Gewerken.

Handwerkliches Geschick testen

Samstag auf dem Platz der Alten Synagoge: Ob gerade Sägen bei den Zimmerern, akkurates Schiefer-Klopfen bei den Dachdeckern, exaktes Stempeln und Schablonieren bei den Malern oder präzises Steine-Setzen bei den Maurern – für jedes Alter und jedes Interesse war etwas mit dabei.

In Offenburg besuchten zahlreiche Friseur-Passanten gegen eine Spende neue Haarschnitte und Frisuren. Gemeinsam mit allen teilnehmenden Innungen konnten 1.416,75 Euro gesammelt werden, die dem Projekt „Aufschrei! – Ortenauer Verein gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Erwachsenen e.V.“ zugutekommen.

Beim Stand der Bau-Innung konnten Mutige ihr Geschick beim Stapeln von Holz versuchen – und zwar nicht von Hand, sondern mit dem Bagger. Beeindrucken konnten auch die Modellbauer, die mit einem 3D-Drucker modernste Technik im

Gepäck hatten und zeigten, wie damit die Herstellung verschiedener Prototypenteile funktioniert.

In Lörrach kam es ein erneutes Mal zu einer besonders genussvollen Kooperation zweier verschiedener Gewerke: Die Kachelofenbauer stellten einen Holzofen und die Bäcker nutzten ihn, um darin frische Flammkuchen zu backen.

Kreative Gestaltung begeistert

Stuckateure zeigten nachwuchsstark mit drei Azubis in einem eigens aufgebauten Freiluftzimmer, welche besonderen Gestaltungsmöglichkeiten an Wänden möglich sind, und die Friseur-Innung organisierte die Teilnahme zahlreicher Schüler der Gewerbeschule Rheinfelden, die ihre Nagel-Design-Techniken erprobten und damit die Hände vieler Lörracher farbenfroh ins Wochenende entließen. Bei einer großen Tombola wurden außerdem viele Preise verlost. Die Erlössumme von 1.669,49 Euro geht an die Stiftung „Handwerk fördert Jugend“, die von der Kreishandwerkerschaft Lörrach ins Leben gerufen wurde und Nachwuchskräfte im Handwerk unterstützt.

Johannes Ullrich, Präsident der Handwerkskammer Freiburg, war den ganzen Tag im Kammergebiet unterwegs und machte nicht nur auf den Marktplätzen Halt, sondern nahm auch an einer öffentlichkeitswirksamen Tour der Handwer-

ker teil, die sich die Kreishandwerkerschaft Emmendingen dieses Jahr als Aktion zum Tag des Handwerks überlegt hatte: In Waldkirch machten sich Vertreter der Handwerksorganisationen und der Politik auf den Weg zu über 20 Handwerksbetrieben. Die Betriebe gewährten den Besuchern im laufenden Betrieb eindrucksvolle Einblicke in ihre jeweilige Branche.

Abends ging es in Lörrach dann noch einmal richtig los: Die Handwerkskammer lud zu einem kostenlosen Konzert auf das Gelände des gemeinnützigen Vereins „Altes Wasserwerk“. Mit Melez Records machte dort eine junge Band aus vier Lörracher Schülern den Anfang. Es folgten die nationalen erfolgreichen Acts SAM und Jamaram und brachten richtig Stimmung auf die Bühne. Ullrich betonte, dass die Bandauswahl kein Zufall sei, sondern vielmehr ein Anliegen des Handwerks ausdrücke: „Ein eindeutiges Zeichen setzen wir auch mit dem heutigen Konzert. Die heutige Bandauswahl ist ein klares Statement für Toleranz und Vielfalt in unserer Gesellschaft.“

Insgesamt kann das Handwerk auf einen rundum gelungenen Tag zurückblicken, bei dem die Bedeutung des Wirtschaftszweigs ein weiteres Mal erfolgreich in die Wahrnehmung einer großen Öffentlichkeit gerückt wurde.

■ **Weitere Impressionen** vom Tag des Handwerks in Südbaden gibt es unter www.hwk-freiburg.de/tsh



In Freiburg zeigten die **Maurer** unter den Augen der staunenden Besucher ihr Können beim Rundbogenbau.

Foto: HWK FR/Felix Risch



Offenburg: Beim **Biegen von Kugelschreiberständern** war Muskelkraft gefragt.

Foto: HWK FR/Ingrid Vielsack

Arbeiten mit Asbestzement

Erfolgreicher durch Sachkunde

Handwerksbetriebe werden nach wie vor bei Arbeiten an Bestandsgebäuden mit dem krebserregenden Gefahrstoff Asbest konfrontiert. Auch im Herbst 2018 bietet die Handwerkskammer Freiburg daher allen interessierten Betrieben wieder die Möglichkeit, sich für dieses wichtige Thema fit zu machen.

Wie schon die erfolgreichen Schulungen der letzten Jahre wird auch diese Sachkunde-Schulung am 27. und 28. Oktober 2018 in der Bildungsakademie Waldshut der Handwerkskammer Konstanz stattfinden. Die Kurs- und Prüfungsgebühr beträgt 580 Euro inklusive Seminarunterlagen und Prüfungsgebühr.

Die Teilnehmer erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat. Mit diesem sind sie berechtigt, Arbeiten mit asbestzementhaltigen Bauteilen auszuführen, was insbesondere bei Umbau, Abbruch und Modernisierung immer wieder verlangt wird.

Die Gültigkeit des Zertifikats beträgt sechs Jahre und kann durch eine Auffrischungsschulung am Ende der Gültigkeitsdauer verlängert werden.

Die Anmeldung zu dieser Sachkunde-Schulung ist über die Internetseite der Gewerbe Akademie www.wissen-hoch-drei.de möglich (unter Seminarangebot – Bau, Ausbau, Umwelt). Die Zahl der Plätze ist begrenzt und wird nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

■ **Weitere Informationen** erhalten Sie bei Georg Voswinckel, Umweltberater, Tel. 0761/21800-530, E-Mail: georg.voswinckel@hwk-freiburg.de

Ehrung langjähriger Handwerksmeister

Kreishandwerkerschaft Freiburg: Altmeisterfeier

Handwerksmeister, die in den Jahren 1958, 1968 oder 1978, also vor 60, 50 oder 40 Jahren ihre Meisterprüfung abgelegt haben, werden am 17. November 2018 in der Gewerbe Akademie am Standort Freiburg in einer Feierstunde mit dem Eisernen, dem Diamantenen oder dem Goldenen Meisterbrief geehrt.

Handwerksmeister, die diesen Jahrgängen angehören und die an der Altmeisterfeier teilnehmen möchten, bittet die Kreishandwerkerschaft Freiburg um Anmeldung unter info@kreishandwerkerschaft-freiburg.de oder unter Tel. 0761/23166. Selbstverständlich dürfen sich gerne auch alle Altmeister aus vorherigen Jahrgängen melden, die bisher noch nicht geehrt wurden.



Impressum

Handwerkskammer Freiburg informiert, Bismarckallee 6, 79098 Freiburg, Telefon (0761) 21800-0, Telefax (0761) 21800-333
Verantwortlich: Geschäftsführer Rainer Botsch
Für unaufgefordert zugesandte Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr.



Beim Konzert in Lörrach sorgten unter anderem die Bands SAM (oben) und Jamaram (rechts) für **grandiose Stimmung**.



Kachelofenbauer in Lörrach in Aktion.



Immer wieder ein Ereignis: Zimmererklatsch auf der Leonardo-Brücke in Offenburg.



Showeinlage der „Freiburger Nuggets“: Die Cheerleader sorgten für zusätzlichen Schwung auf dem Platz.



Lörrach: Kachelofenbauer und Bäcker sorgten für Flammkuchen aus dem Holzofen.



Waldkirch: Handwerksvertreter und Politiker auf dem Weg zu Handwerksbetrieben.

Weitere starke Eindrücke und tolle Aktionen vom Tag des Handwerks

Fotos: HWKFR/Felix Risch, HWK FR/Ingrid Vielsack, HWK FR/Fabienne Schackert, HWK FR/Jürgen Weisheitinger, Internetzeitung REGIOTRENDS.de

Ankündigung 4. Energietour 2018 Innovative Abwärmenutzung

Die Nutzung von Abwärme gewinnt zunehmend an Bedeutung als Energiequelle zur Steigerung der Energieeffizienz. Abhängig vom Temperaturniveau kommen hier ganz unterschiedliche Ansätze zur Anwendung oder werden gerade neu erforscht. Die 4. Energietour 2018 wird drei funktionierende Beispiele aufzeigen.

Die Energietour wird von der badenova, der Handwerkskammer Freiburg dem Verband „100 Prozent regenerative Energien Regio Freiburg“ und den Klimapartnern Oberrhein organisiert. Sie findet am Dienstag, 23. Oktober statt, startet um 13 Uhr am Haupteingang der badenova und endet dort gegen 18.30 Uhr.

Erste Station der Energietour wird die Müllverbrennungsanlage der TREA im Gewerbepark Breisgau sein. Weiteres Tour-Ziel ist das Fraunhofer-Institut für physikalische Messtechnik (Fraunhofer IPM). Die Energietour schließt mit einem Fachvortrag der Firma Orcan Energy AG ab.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

■ Mehr Informationen zu **Ablauf und Anmeldung** finden Sie auf der Energietour-Seite der Handwerkskammer unter www.hwk-freiburg.de/energietouren

Unterwegs in Europa: Backkunst auf Italienisch



Die beiden Bäcker-Auszubildenden Kai Kolacek und Amadou Ceesay lebten und arbeiteten im September drei Wochen lang in Senigallia. Dabei lernten sie natürlich auch die italienische Lebensart kennen. Der Aufenthalt war aber weit mehr als nur „Dolce Vita“: Nach zwei Vorbereitungstagen mit Italienisch-Crashkurs ging es direkt in die Backstube. Schon an ihrem ersten Arbeitstag durften die beiden Auszubildenden voll einsteigen. Neben Brot, Gebäck und Kuchen wurde auch Pizza gebacken. Übrigens fangen die Bäcker auch in Italien früh an: Um 3.30 Uhr starteten die beiden in ihren Arbeitstag. Als Ausgleich wartete am Nachmittag dann des Öfteren ein erfrischendes Bad in der Adria.

Fotos: privat



Berufliche Bildung mit Perspektive

09.10.18–10.12.19	Staatlich anerkannte/r Betriebswirt/in Di+Do 18:15–21:30, Sa 8:00–15:00, 512 UE, Freiburg
22.10.18	Seminar zur EU-Datenschutzgrundverordnung Mo 18:00–21:15, 4 UE, Freiburg
23./24.10.18	CAM-hyperDent-System Level 1 Di 9:00–17:15, Mi 8:00–12:15, 14 UE, Freiburg
25.10.18	Glasklare Organisation im Büro Do 9:00–17:00, 8 UE, Freiburg
26./27.10.18	Sachkundenachweis für den Umgang mit Asbestzementprodukten Fr 9:00–17:00, Sa 9:00–16:00, 16 UE, Schopfheim
05.11.–05.12.18 05.11.–10.12.18	Buchführung / Grundkurs Mo+Mi 18:00–21:15, 40 UE, Freiburg Mo+Mi 18:15–21:15, 40 UE, Schopfheim
05.–28.11.18	CAD mit Inventor 3D von Autodesk Mo+Mi 17:30–21:30, 40 UE, Freiburg
06.11.–07.12.18	Entgeltabrechnung / Grundkurs Di 18:15–21:15, Fr 16:45–20:00, 40 UE, Freiburg
07.11.18–20.05.19	Assistent/in Bürokommunikation (HWK) Mo+Mi 8:30–11:45, 128 UE, Offenburg
09./10.11.18	Gebäudediagnose Fr 9:00–16:30, Sa 8:00–15:00, 16 UE, Freiburg
16.11.18–15.11.21	Bachelorstudium in BWL, berufs begleitend Fr+Sa 9:00–17:00, 5400 UE, Freiburg
17.11.18	Richtig Messen zur Beurteilung von Bauteilen Sa 8:00–15:00, 8 UE, Freiburg
19.11.18–20.05.19	Meisterkurs Feinwerkmechaniker/in, Teile 1+2 Mo–Do 8:00–16:15, Fr 8:00–14:30, 850 UE, Freiburg
30.11.18	Perfekte Kundenbetreuung am Telefon Fr 9:00–17:00, 8 UE, Offenburg
21.01.19–02.12.20 21.01.19–02.12.20 12.03.19–17.12.20	Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO) / Master-Niveau Mo+Mi 18:00–21:15, Sa 8:00–13:00, 670 UE, Schopfheim Mo+Mi 18:15–21:30, Sa 8:00–15:00, 670 UE, Freiburg Di+Do 18:00–21:15, Sa 8:00–13:00, 670 UE, Offenburg
25.01.–09.03.19 12.02.–16.03.19	Zertifizierter KNX/EIB Grundkurs Fr 14:30–20:15, Sa 8:00–16:00, 40 UE, Offenburg Di+Do 18:00–21:15, Sa 8:30–13:30, 40 UE, Schopfheim
01.02.19–25.07.20	Meisterkurs Schreiner / Tischler Teile 1+2 Fr 14:00–21:00, Sa 8:00–15:00, 1005 UE, Offenburg

Info-Line: 0761 15250-0
info@wissen-hoch-drei.de

Gewerbe Akademie
Freiburg – Offenburg – Schopfheim